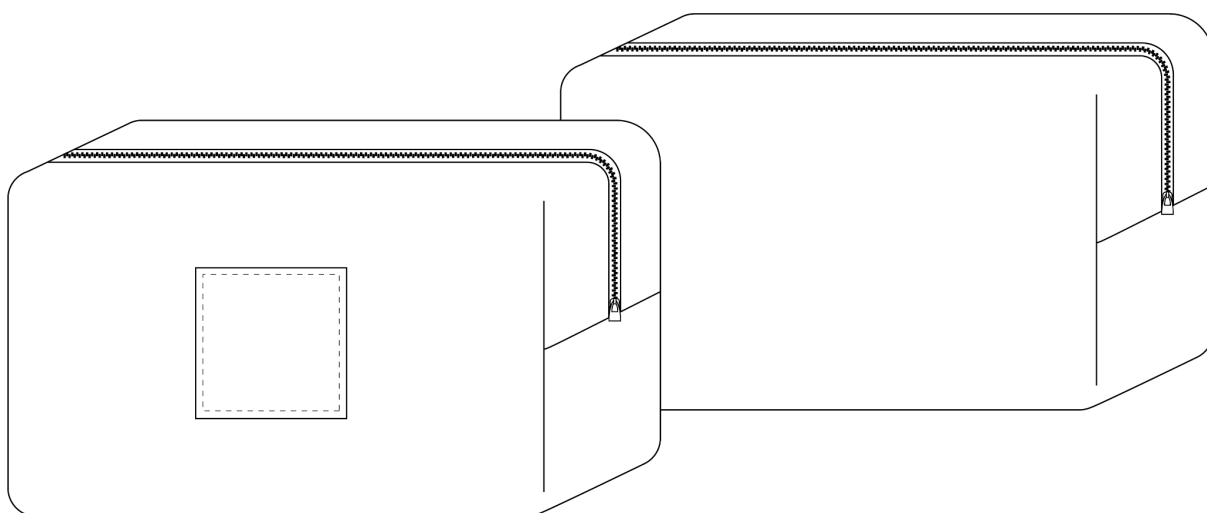


Nadelhalter und Täschen



Bolrijina



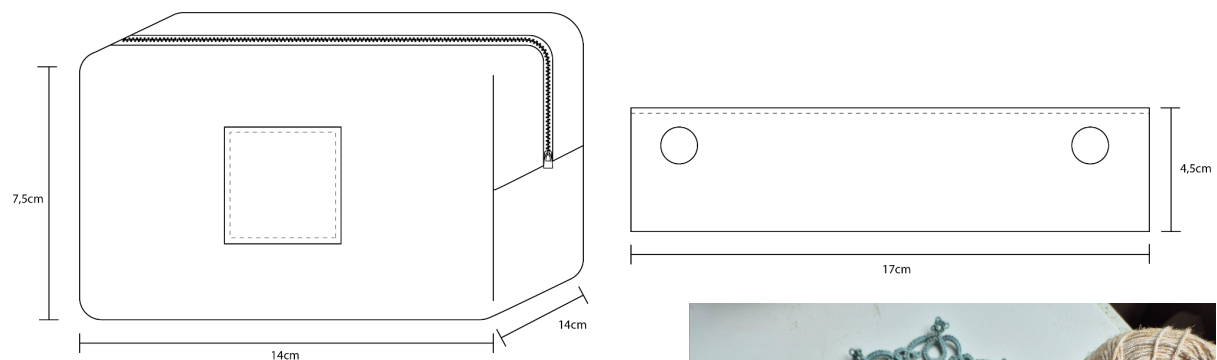
Das On the Go Set setzt sich aus 6 Teilen zusammen und ist der perfekte Begleiter, um deine Strick- oder Häkelprojekte überall hin mitzunehmen. Bestehend aus einer Tasche, einem Nadeletui, einer Buchhülle, einer Tablethülle, einem kleinen Täschchen und einem Nadelspielhalter ist das Set darauf ausgelegt, dich bei jedem Projekt zu begleiten und dieses sicher und ordentlich zu verwahren, damit auch ja keine Masche verloren geht.

“Organisation ist das halbe Leben” ist definitiv kein Motto, nach dem ich lebe, aber mit diesen beiden Helferlein ist immerhin in der Projekttasche mehr Ordnung.

Der Nadelhalter sorgt dafür, dass man sich keine Sorgen machen muss, dass Maschen vom Nadelspiel fallen und in dem Täschchen können die Kleinigkeiten aufbewahrt werden, nach denen man sonst immer ewig in der Tasche kramt.

Der Nadelhalter eignet sich für Nadelspiele mit einer Länge von 15 cm.

Maße:



Material:

Oberstoff	0,3 m
Futter	0,3 m
Reißverschluss	22 cm
Knöpfe	2 Stk.

Neben der schriftlichen Beschreibung befinden sich passende Skizzen, die das ganze veranschaulichen sollen. Die rote Naht/Linie zeigt den aktuellen Schritt an.

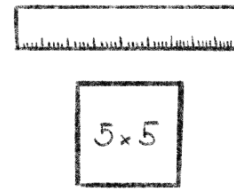


Vorbereitung:

Datei in A4 drucken.

Das 5x5 cm Vergleichsviereck messen.

Den Rest des Schnittes zusammenkleben und die Schnittteile zuschneiden.

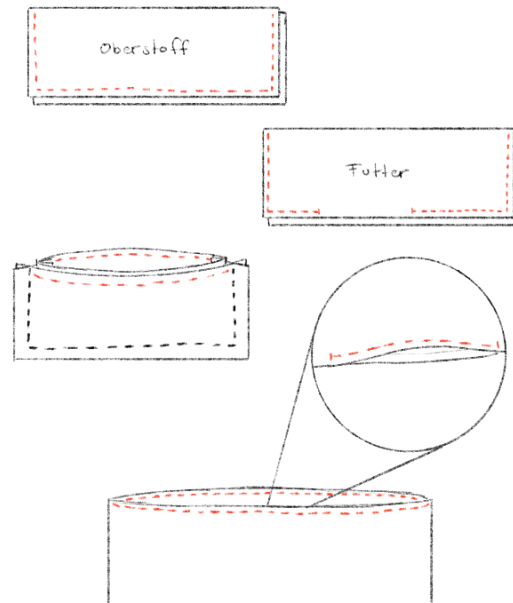


Nadelhalter:

Oberstoff rechts auf rechts legen und 3 Seiten wie auf der Skizze schließen.

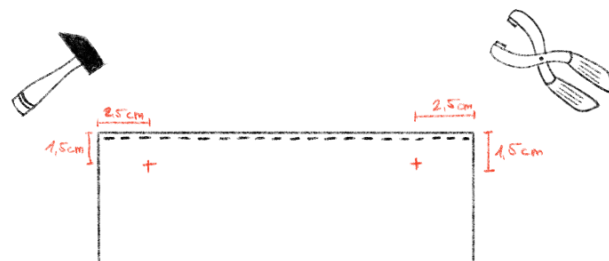
Für das Futter wiederholen, hier aber ein paar Zentimeter zum Verstärzen offen lassen.

Oberstoff auf rechts drehen und in den Futterstoff legen, sodass rechts auf rechts liegt. Dann mit 1 cm NZ schließen und anschließend verstärzen.



Entweder Knöpfe mit Knopflöchern oder Druckknöpfe anbringen, die Position ist in der Skizze gezeigt.

Knopflöcher starten an dieser Position und würden parallel zur oberen Kante Richtung Mitte gehen.



Täschchen:

Den RV rechts auf rechts an die obere Kante auf den Oberstoff legen und mit 1 cm NZ festnähen. Starte und ende 1cm vor der Stoffkante.



Wiederhole dies für die zweite Seite des RVs.

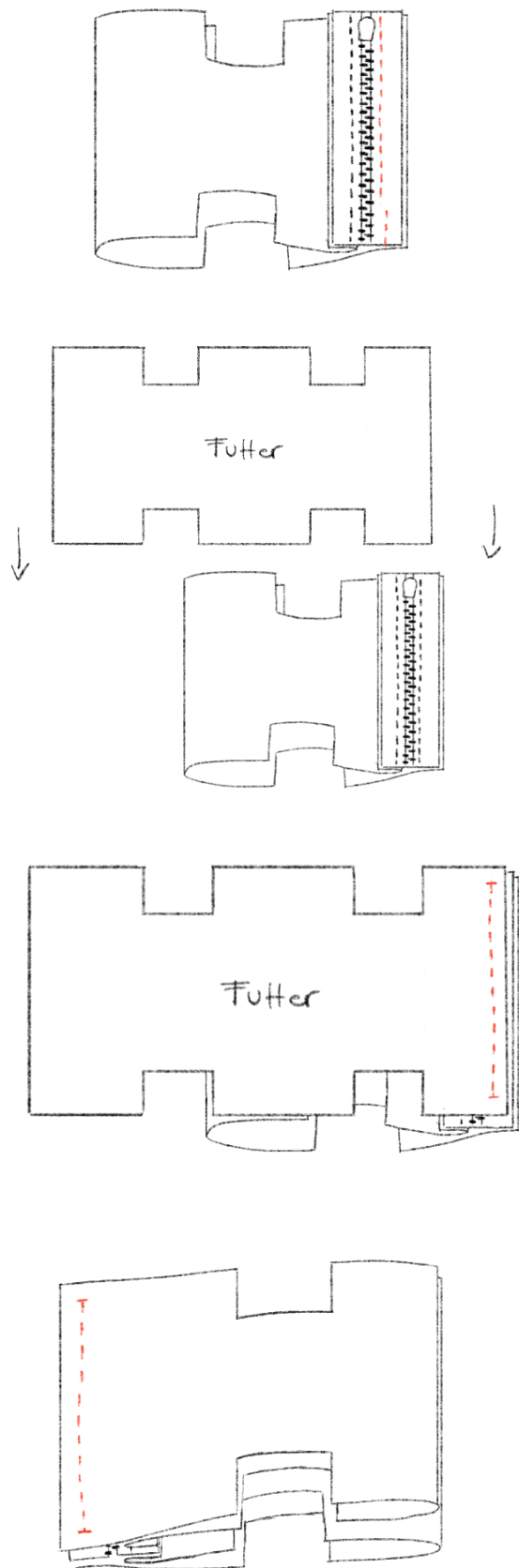
Dadurch entsteht eine Art "Rolle" aus dem Stoff. Für den nächsten Schritt muss die NZ außen sein.

Stecke den Futterstoff an die linke Seite des RVs (Die Seite, an der kein Zipper zum Ziehen ist) und nähe dieses mit 0,9 cm NZ an.

Lasse dabei 1,5 cm am Anfang und am Ende offen, damit wir später das Futter schließen können.

Wiederhole auch dies für die zweite Seite des RVs. Die Skizze zeigt dir, wie der Stoff übereinander liegen muss.

Wenn wir die Tasche jetzt vor uns halten, sehen Futter und Oberstoff von der Seite einer 8 ähnlich.



Um die Enden des Oberstoffs zu schließen, legen wir die Kante mit dem RV-Ende und das gegenüberliegende Ende aufeinander und nähen mit 1 cm NZ.

Wichtig ist, dabei 1 cm am Anfang und am Ende offen zu lassen, damit wir später die Seiten schließen können.

Wiederhole dies für die andere Seite des RVs und krempele danach die Tasche um. Wiederhole die gleichen Schritte für das Futter, hier wird der RV nicht mitgegriffen.

Um die Öffnungen an den Seiten zu schließen, beginnend mit dem Oberstoff, legen wir die Öffnung glatt aufeinander und achten darauf, das Futter nicht mitzugreifen.

(Das funktioniert nur, wenn im Schritt vorher 1 cm am Anfang und am Ende offen gelassen wurde.)

Dann schließen wir die Öffnung mit 1 cm NZ und wiederholen dies für alle Öffnungen des Oberstoffs und 3 des Futters.

Die letzte Öffnung nutzen wir zum Verstärken und schließen diese anschließend von außen.

Jetzt können wir das Täschchen bügeln und sind fertig!

